

**ARE - / Influenza - Sentinel
im Freistaat Sachsen
2018 / 2019**

Wochenbericht KW 45

Proben aus der 45. Kalenderwoche - Nachweis von Influenza mittels PCR in den Laboren der LUA nach Kreisen (die Zuordnung erfolgt nach dem Wohnort des Patienten)

Kreis	Einsendungen	Typ A		gesamt	Typ B
		H1N1	H3N2		
Chemnitz, Stadt	2				
Dresden, Stadt					
Leipzig, Stadt					
Erzgebirgskreis	2				
Mittelsachsen	2				
Vogtlandkreis					
Zwickau					
Bautzen					
Görlitz					
Meißen					
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge					
Leipzig					
Nordsachsen	1				
gesamt	7				

Legende: A/H1N1 - Influenza-A-Virus(H1N1)pdm09

kumulativ 40.- 45. Kalenderwoche - Nachweis von Influenza mittels PCR in den Laboren der LUA nach Kreisen (die Zuordnung erfolgt nach dem Wohnort des Patienten)

Kreis	Einsendungen	Typ A		gesamt	Typ B
		H1N1	H3N2		
Chemnitz, Stadt	3				
Dresden, Stadt					
Leipzig, Stadt	2				
Erzgebirgskreis	4				
Mittelsachsen	3				
Vogtlandkreis					
Zwickau	3				
Bautzen	2				
Görlitz					
Meißen					
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	2				
Leipzig	1				
Nordsachsen	1				
gesamt	21				

Nachweis von Influenza mittels PCR in den Laboren der LUA nach Kalenderwochen

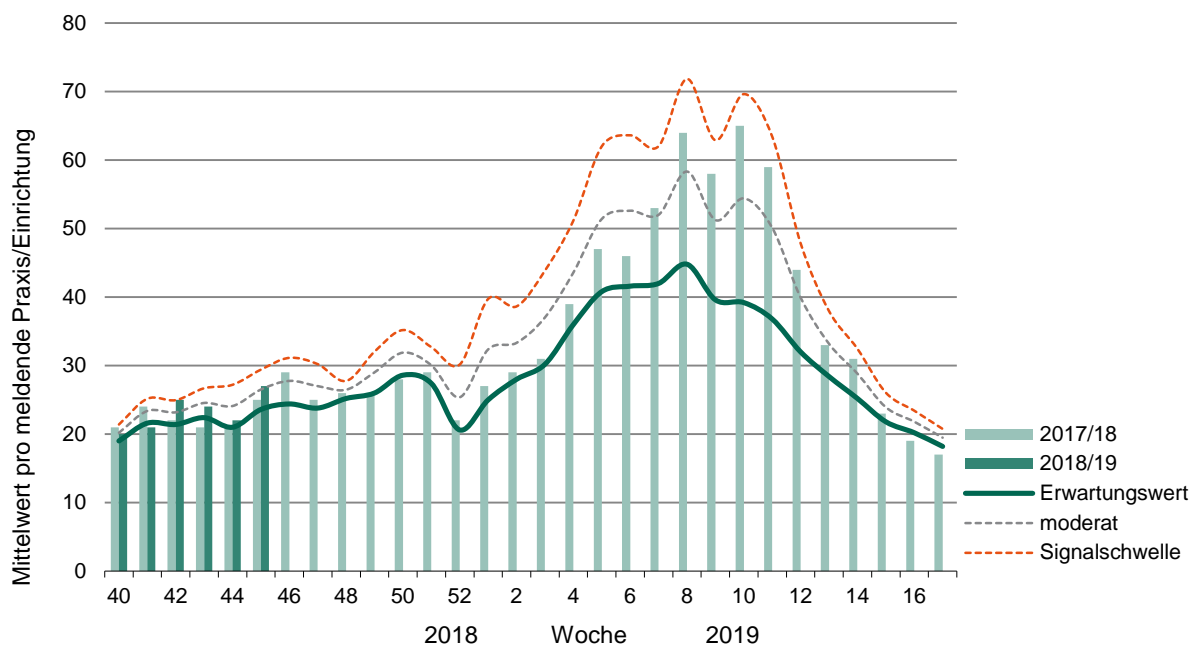
KW	Einsendungen	H1N1	Typ A H3N2	gesamt	Typ B
40	1				
41	2				
42	2				
43	5				
44	4				
45	7				
gesamt	21				

Legende: A/H1N1 - Influenza-A-Virus(H1N1)pdm09

Akute respiratorische Erkrankungen

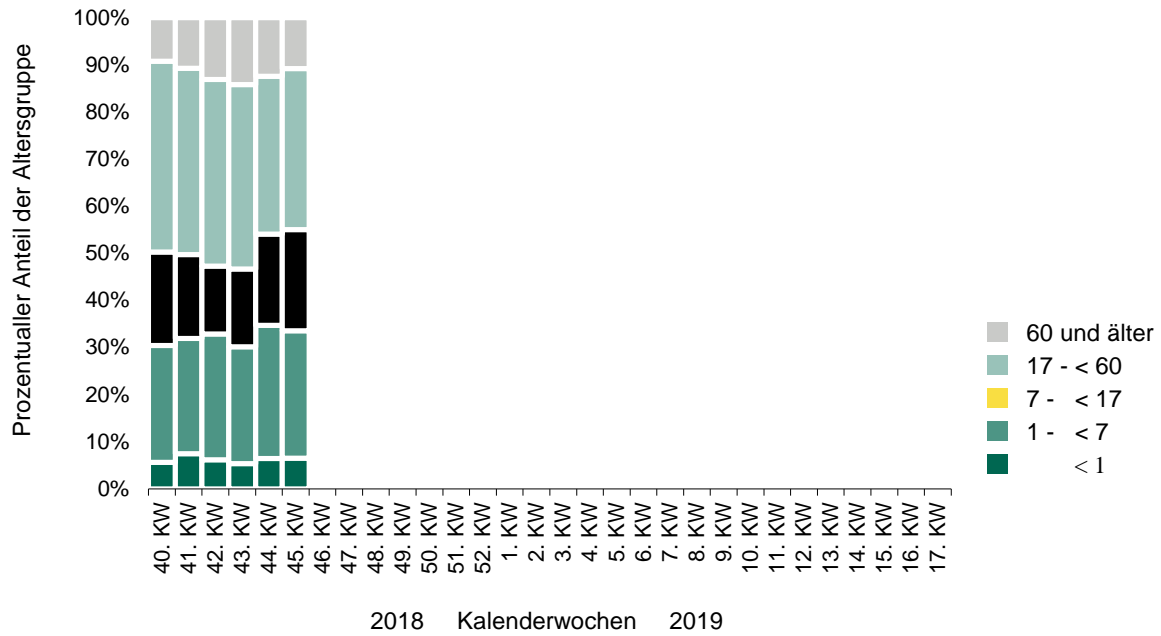
a) nach Kreisen

Kreis	Akute respiratorische Erkrankungen pro Praxis (Mittelwert)		
	2018		2017
	45. KW	44. KW	45. KW
LK Bautzen	14	10	11
LK Erzgebirgskreis	28	24	26
LK Görlitz	18	16	19
LK Leipzig	20	25	27
LK Meißen	17	11	18
LK Mittelsachsen	27	22	20
LK Nordsachsen	25	22	18
LK Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	21	17	25
LK Vogtlandkreis	17	15	19
LK Zwickau	28	23	52
SK Chemnitz	35	26	26
SK Dresden	105	65	70
SK Leipzig	87	49	42

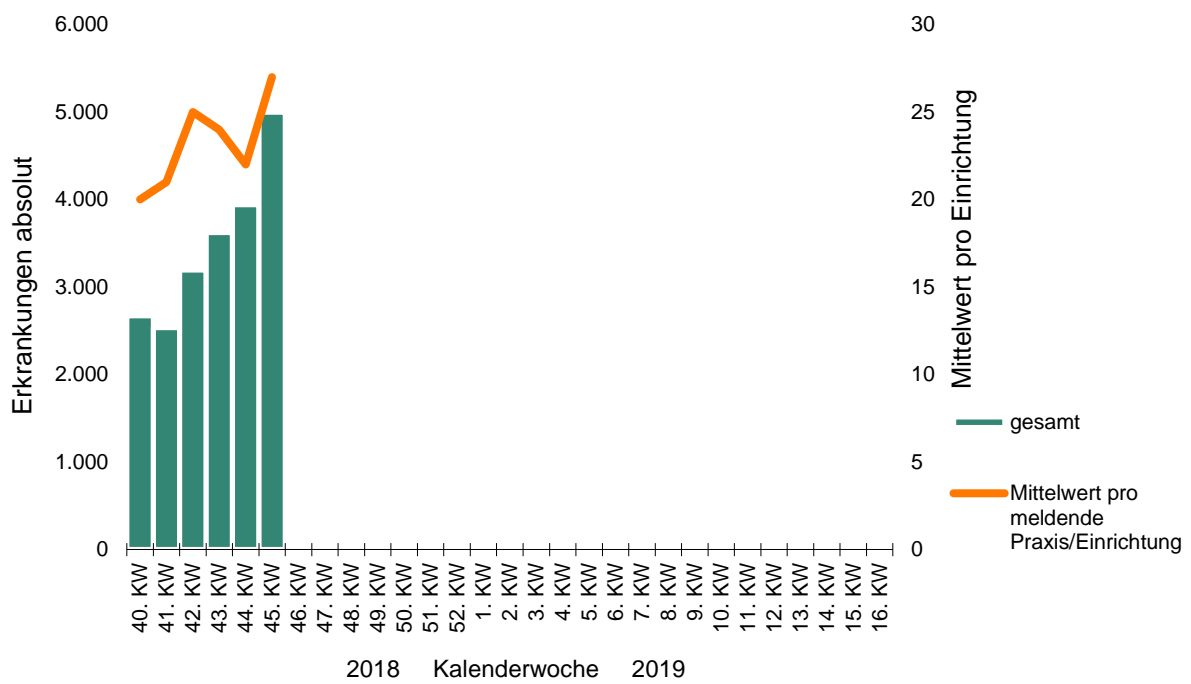


ARE – Aktivität – Mittelwert pro Praxis/Einrichtung in Sachsen 45. KW 2018

b) nach Altersgruppen



c) gesamt



Influenza-Saison 2018/2019

Stand: 45. Kalenderwoche 2018 (05.11.2018-11.11.2018)

Einschätzung:

Die Aktivität der akuten respiratorischen Erkrankungen (ARE) befindet sich trotz leichten Anstiegs weiterhin auf einem für die Jahreszeit üblichen Niveau. Weder für Sachsen noch für das übrige Bundesgebiet bestehen derzeit Hinweise auf Influenza-Aktivität.

Innerhalb des sächsischen ARE-/Influenza-Sentinelns wurden in den beteiligten Sentinelpraxen bzw. Krankenhäusern seit der 40. KW 2018 insgesamt 21 (davon 7 in der 45. KW) Rachenabstriche abgenommen und zur Untersuchung eingesandt. In den bisher eingegangenen Proben wurden mittels PCR keine Influenzavirus-Infektionen nachgewiesen.

Gemäß Infektionsschutzgesetz wurden seit Saisonbeginn (40. KW) in Sachsen insgesamt 30 Influenza-Fälle (14 x Influenza A, davon 3 x als A(H1N1pdm09) subtypisiert, 14 x Influenza B, 2 x nicht typisierte Influenza) übermittelt, davon 10 (3 x Influenza A und 7 x Influenza B) in der 45. KW. Alle bisherigen Patienten waren ungeimpft. Neben einem Säugling, 6 Kindern (< 15 Jahre) und zwei Jugendlichen (16 und 19 Jahre alt) waren 21 Erwachsene im Alter zwischen 26 und 80 Jahren betroffen. Sechs der 30 Erkrankten mussten im Krankenhaus behandelt werden.

Laut Wochenbericht der Arbeitsgemeinschaft Influenza erfolgte im Nationalen Referenzzentrum in der 45. KW aus zwei der eingegangenen Proben der Nachweis von Influenza A(H3N2)-Viren. Es wurden hauptsächlich Rhino- gefolgt von Adenoviren detektiert.

Es gilt zu beachten, dass sich die Probeneingangs- und Fallzahlen wie auch die Positivrate einer Kalenderwoche prinzipiell im Nachhinein noch ändern können.

LUA Chemnitz
Fachbereich Humanmedizin

Internationale Situation:

Alle meldenden europäischen Länder berichteten über eine niedrige Influenza-Aktivität. In den während der 44. KW eingesendeten 524 Sentinelproben wurden 9 Influenza A-Virus-Nachweise geführt (darunter 4 x A(H1N1)pdm09 und 1x A(H3N2)).

Quelle:

www.influenza.rki.de/Wochenberichte.aspx